

Newsletter HandTraumaRegister DGH

März 2021

Liebe Mitglieder der DGH,

nach Beginn der Dateneingabe im Jahr 2018 hat sich das HandTraumaRegister (HTR) der Deutschen Gesellschaft für Handchirurgie (DGH) sehr erfolgreich entwickelt. Anlässlich der **Veröffentlichung der ersten Jahresberichte** möchten wir Sie gerne über die aktuelle Entwicklung informieren.

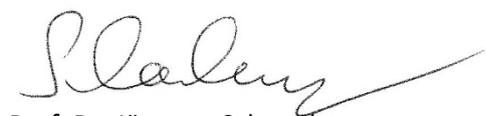
Das HandTraumaRegisters ist ein **prioritäres Projekt der Deutschen Gesellschaft für Handchirurgie** und wird von der **Akademie der Unfallchirurgie GmbH (AUC)** als Auftragnehmer der DGH betrieben. Zur Teilnahme berechtigt sind alle Kliniken, die handchirurgische Akutversorgungen im stationären Rahmen durchführen. Das Spektrum der teilnehmenden Kliniken erstreckt sich von Maximalversorgern wie Universitäts- und BG-Kliniken bis hin zu zahlreichen Häuser in kommunaler oder privater Trägerschaft.

Seit 2018 haben **40 Kliniken über 7000 Datensätze** zu Handverletzungen eingegeben, allein im Jahr **2020** waren dies **mehr als 4000 Fälle**. Viele weitere Kliniken haben ihr Interesse an einer Teilnahme bekundet und sich dafür angemeldet. Die Voraussetzungen für die Teilnahme werden für jede Klinik durch ein Board des HRT geprüft. Eine Dateneingabe ist möglich, sobald ein unterzeichneter Vertrag zwischen Klinik und AUC vorliegt. Nach dem **Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) vom 05.12.2019** „über die Erstfassung der Regelungen zur Konkretisierung der besonderen Aufgaben von Zentren und Schwerpunkten (Zentrums-Regelungen)“ konnte das HandTraumaRegister eine noch größere Anzahl von Klinik-Anmeldungen verzeichnen.

Im Februar 2021 konnten nach umfangreicher Vorarbeit allen teilnehmenden Kliniken erstmals **individuelle Jahresberichte** zur Verfügung gestellt werden. Diese erlauben durch den Vergleich mit den Daten des Gesamtkollektivs ein **Benchmarking**, helfen bei der internen **Qualitätssicherung** und sind ein umfangreicher **Leistungsnachweis**. Darüber hinaus wurde ein **allgemeiner Jahresbericht** erstellt, welcher über die HTR-Homepage abrufbar ist. Die Jahresberichte umfassen **Auswertungen zu allen wichtigen Daten** wie Epidemiologie, Unfallmechanismus und Verletzungsmuster sowie Strukturierung und Ablauf der medizinischen und operativen Versorgung. Darüber hinausgehende detaillierte Analysen sind für jede Klinik möglich.

Das für Februar 2021 geplante zweite Anwendertreffen der **Arbeitsgemeinschaft HandTraumaRegister** konnte leider aufgrund der COVID-19-Pandemie, ebenso wie die Klausurtagung der DGH, nicht stattfinden. Sofern die Pandemieentwicklung dies zulässt, soll dieses Treffen nun im Rahmen des **diesjährigen DGH-Kongresses** abgehalten werden, welcher vom **10.-12. Juni 2021 in Münster** geplant ist.

Weitere Details finden Sie auf der HTR-Homepage unter www.handtraumaregister-dgh.de.



Prof. Dr. Jörg van Schoonhoven
Generalsekretär der DGH



Prof. Dr. Michael Schädel-Höpfner
Registerverantwortlicher



Prof. Dr. Marcus Lehnhardt
Registerverantwortlicher